

meine schwester?!

Von feuerhase87

Kapitel 9: Der Vormund (... und ein Foto...)

Bunny ging grade die vielen Treppen zum Hikawa- Tempel hoch. "Am Besten lasse ich dich alles erklären Nyon. Kennst du die anderen Krieger schon?" Die angesprochene Katze nickte.

"Ja ich weiß von Orion wer sie sind aber ich habe sie noch nicht persönlich kennen gelernt." Am Ende warteten schon ungeduldig die anderen Mädchen auf sie.

„Wo bleibt sie bloß?" In dem Moment, in dem Rei diese Frage aussprach, stand Bunny vor ihnen. Als sie bemerkt wurde stürmten alle auf sie zu. Minako sah sie besorgt an:.

"Sie hat die doch nichts getan oder?" Bunny schüttelte heftig mit dem Kopf und widersprach der anderen Blondin.

"Nein sie hat mich gebeten auf die Kleine auf zu passen." Der Blick aller fiel zum ersten Mal auf Nyon die immer noch auf Bunny´s Arm saß.

"Ihr seid also das Sailor Team, das mich schützen soll. Hoffentlich schafft ihr das auch." Alle starteten die kleine Katze leicht säuerlich an." Nyon sei nicht so gemein. Sie schaffen es alle dich zu schützen. " Jetzt ergriff Rei das Wort: "Also jetzt erzähl mal was dir diese Orion gesagt?" Nyon sprang von Bunny´s Arm runter.

"Ich werde es euch erklären. Also wo fange ich am besten an."

"Am Besten von Anfang an." sagte jetzt Ami. "Nein das kann ich nicht. Du Rei erinnerst du dich an mich?" Die Angesprochene sah sie Katze ganz genau an.

"Dich hatte doch Orion Gestern gerettet, oder nicht?" Sie nickte und fing dann an zu sprechen. " Also der Feind war auf der Suche nach einem bestimmten Gegenstand. Aber über den solltet ihr nichts wissen, das wäre besser für euch." Alle nickten erstmal.

"Da wir Beide über diesen Gegenstand wachen ist es für jeden von uns gefährlich wenn der andere in der Nähe ist. Das könnte den Untergang der Welt bedeuten wenn wir beide bei den Feinden landen würden." Nun meldete sich Ami.

"Also wisst ihr beide wer unsere Feinde sind?"

"Nein Ami " sie sah die andere mit durch dringenden Blick an, "wir wissen nur was sie wollen aber leider auch nicht wer sie sind." Makoto musterte sie genau.

"Das kann doch nicht euer Ernst sein! Ihr wisst was sie wollen aber habt sonst noch nichts zu ihnen raus gefunden." Bunny sah Makoto mit traurigen Blicken an. Da meldete sich die Blauhaarige wieder.

"Makoto wir wissen ja auch nicht viel über sie, nur dass sie vorwiegend Mädchen in unserem Alter angreifen." Bunny blickte zum Boden.

"Können wir jetzt Schluss machen für heute? Ich hab noch Hausaufgaben zu machen." Alle sahen Bunny entgeistert an.

"Du? Hausaufgaben?" Minako lachte leicht. Da griff Ami beschützen ein.

"Lass sie doch ich finde das vorbildlich von ihr nimm dir ein Beispiel an ihr Minako." Da grinste Bunny die jetzt mit Nyon ging: "Lieber nicht, mach ich ja auch nur, damit ich zu meinem Date mit Mamoru am Wochenende darf." Nun rannte sie die Treppen runter und die anderen trennten sich auch. Bunny beeilte sich um nach Hause zu kommen weil es schon ziemlich dunkel geworden ist.

Zur gleichen Zeit war Kisa auch noch auf den Straßen unterwegs im Arm von einem Gut aussehenden jungen Herrn.

"Und wie gefällt dir jetzt Japan?" Kisa lehnt ihren Kopf, so weit es im Gehen ging, an seine Schulter.

"Naja es geht. Wenn du öfters da wärst würde es mir bestimmt besser gefallen." Der junge küsste grade ihre Stirn als eine junge blonde Frau an ihnen vorbei ging. Kisa erkannte sie sofort.

"Bunny? Was machst du den um die Zeit nur noch hier?" Bunny schreckte aus ihrem Gedanken und sah Kisa verwundert an.

"Oh Kisa du? Ach ich bin grade auf den Weg nach Hause ich war noch bei einer Freundin zum lernen."

"Wo hab ich eigentlich meine Manieren? Darf ich dir Koji Sugahara vorstellen? Koji das ist Bunny Tsukino." Der junge Mann lächelte sie sanft an.

"Freut mich, dass Kisa endlich Freunde gefunden hat." er hielt ihr seine Hand entgegen, die die Blonde auch gleich griff.

"Freut mich auch sie kennen zu lernen. Entschuldigen Sie wenn ich so unhöflich frage, sind Sie der Koji Sugahara, der Superstar?" Kisa lächelte und redete bevor der Angesprochene reden konnte.

"Ja, das ist er normalerweise aber jetzt ist er nur mein Vormund mit dem ich hier Spazieren gehe. Du entschuldigst uns doch oder? Wir müssen nämlich weiter." Bunny nickte nur und ging dann auch weiter.

"Fandest du das jetzt nicht ein bisschen unfair sie einfach so ab zu wimmeln wenn du sie schon ansprichst." Kisa kniff ihre Blauen Augen zu Schlitzen zusammen.

"Warum glaubst du eigentlich das sie meine Freundin ist?! Ich habe dir doch schon mal gesagt ich will keine Freunde hier in Japan." In diesem Augenblick wurde die Dunkelheit durch ein helles Blitzlicht gestört. Beide wussten gleich was es war und sie versuchten die Quelle ausfindig zu machen. Aber es war nichts mehr zu sehen.

"Komm ich bring dich nach Hause." Nachdem Koji das gesagt hatte zog er die Angesprochene mit sich mit die nur nickte und dann einfach mit ihm mitging. Sie sah traurig auf die Straße und dachte nach auf dem Weg, weil sie wusste, dass dieses Foto morgen in allen Zeitungen prangen würde.

Hoffentlich kann man mich nicht so darauf erkennen. Sonst ist es aus mit meiner Ruhe.

Die Beiden waren an Kisas Wohnungstür angekommen.

"Es tut mir Leid. Ich versuche das Foto verschwinden zu lassen." Kisa nickte nur und bekam noch einen Kuss auf die Wange von Koji. Dann ging er und Kisa trat in die Wohnung. Sie legte sich ins Bett konnte aber nicht einschlafen, weil sie ein bisschen Angst hatte was Morgen passieren könnte.

Die Sonne ging grade auf und Kisa rollte schon zum x-ten Mal von einer Seite zur anderen. Es war halb 6 und ihr Wecker ging an. Sie stand auf und machte den Fernseher an und schaltete gleich auf einen Musiksender, der für Klatschgeschichte bekannt war.

"Koji Sugahara, wurde gestern mit einer jungen Oberschülerin gesehen." Kisa schaltete den Fernseher wieder aus. sie ahnte, dass es Koji nicht geschafft hatte das Foto zu bekommen. Sie zog sich schnell an und packte ihre anderen Sachen für die Schule ein. Dann zog sie ihre Schuhe an und zog die Tür hinter sich zu. Ihr erster Weg am frühen Morgen führte sie zu einem Kiosk um sich eine Tageszeitung zu kaufen ihr Blick fiel auf die "Star Flash " auf der stand ~Exklusiv Fotos: Koji Sugahara; Heimliches Date in den Straßen Tokios~, ohne hinein zu sehen steckte sie die Zeitschrift die sie auch noch gekauft hatte in die Schultasche. Dann fuhr sie mit der Bahn zur Schule. Der Blick des Mädchens war starr aus dem Zug gewand. Einige Mädchen deuteten mit Fingern auf Kisa und tuschelten etwas. Kisa war froh als sie an ihrer Haltestelle an kam und aussteigen konnte. Als sie die Schule betrat war sie noch leer, da sah sie auch zum ersten Mal wieder auf ihre Uhr es war grade mal 7 Uhr. Sie war genau ein Stunde zu früh.

ich bin mal gespannt was mich heute hier erwartet.

Als Kisa die Zeitschrift aus ihrer Tasche zog fiel ihr gleich das große Bild auf dem Cover auf, das sie vorher nicht wirklich betrachtet hatte. Auf dem Bild sah es so aus als ob sie und Koji sich richtig küssen würde und was das schlimmste an dem Bild war man konnte genau erkennen wer das Mädchen war.